

PRESSEINFORMATION

24. Oktober 2014

Bei ANKER dürfen es Kinder bunt treiben

- **Filiale Favoritenstraße wurde zum Thema Kinderrechte gemeinsam mit Kindern bemalt**
- **Gemälde, das gemeinsam mit der Künstlerin Vasilena Gankovska geschaffen wurde, bleibt dauerhaft bestehen.**

Die Wiener Traditionsbäckerei Ankerbrot und die gemeinnützige Familienorganisation Wiener Kinderfreunde verbindet eine lange Kooperation, die im Laufe des heurigen Jahres weiter intensiviert wurde. Denn das Wohlergehen von Kindern und das „Kind-Sein-Dürfen“ sind Themen, die Ankerbrot seit jeher am Herzen liegen. Rund um den „Internationalen Tag der Kinderrechte“ am 20. November stellt Ankerbrot unter dem Motto „ANKER macht sich stark für Kinderrechte“ Aktionen zum Wohle (vor allem auch benachteiligter) Kinder in den Vordergrund.

Am 22. Oktober ermöglichte ANKER es daher einer Gruppe Kinder der Wiener Kinderfreunde, in der Filiale Favoritenstraße 111 gemeinsam mit der Künstlerin Vasilena Gankovska von der Hilger Galerie eine ganze Filialwand dauerhaft zu bemalen. Insgesamt 16 Kinder im Alter zwischen 8 und 14 Jahren waren zwischen 15 und 19 Uhr mit Feuereifer bei der Sache und schufen so ein einzigartiges Kunstwerk. Ein Kunstwerk übrigens, das der Nachwelt noch möglichst lange erhalten bleiben soll und in den bald stattfindenden Filialumbau gleich eingebunden wird.

Alle Kinder haben Recht(e)

Mit der Aktion sollte darauf aufmerksam gemacht werden, dass auch Kinder Rechte haben, z.B. das Recht auf Freizeit und Erholung. Diese Rechte sind in der UN-Kinderrechtskonvention von 1989 niedergeschrieben, die heuer ihr 25-jähriges Jubiläum begeht. „Für Ankerbrot sind Kinder die Zukunft, deshalb sehen wir es als Ehrensache an, uns für sie und für ihre Rechte zu engagieren“, so Ankerbrot-Vorstand Peter Ostendorf. Und auch der Bezirksvorsteherin Stellvertreter von Favoriten, Josef Kaindl, gratulierte Peter Ostendorf vor Ort zu dieser Initiative.

„Die Kinderfreunde engagieren sich seit über 100 Jahren für einen wertschätzenden Umgang mit Kindern und dafür, dass alle Kinder gleiche Lebens- und Bildungschancen bekommen. Deshalb räumen wir den Kinderrechten auch einen ganz besonderen Stellenwert in unserer täglichen Arbeit ein.“, erläutert Christian Morawek, Geschäftsführer der Wiener Kinderfreunde, das Engagement.

Neben der Filialbemalung fand am Nachmittag dieses Tages zusätzlich ein großes Straßenfest auf der Favoritenstraße statt. ANKER funktionierte gemeinsam mit den Kinderfreunden die Straße zum Spielplatz um: unterschiedliche Spielestationen, eine ANKER-Kinderbackstation und der Wiener Kinderfreunde-Spielbus konnten zahlreiche Kinder begeistern.

Zahlreiche Aktionen rund um den Tag der Kinderrechte

Im Zuge des ANKER-Engagements für Kinderrechte war die Malaktion in der Filiale Favoritenstraße allerdings nur eine Initiative von vielen:

- Bereits im September fand das große ANKER- Mitarbeiterfest statt, in dessen Verlauf 3.000 Euro an Spenden für die ANKER-Ferienpartnerschaft gesammelt werden konnten, die anschließend den Wiener Kinderfreunden übergeben wurden.
- Eine dauerhaft installierte Spendenbox bei ANKER-Betriebsbesichtigungen soll eine finanzielle Basis schaffen, um Kindern mit Handicap einen Urlaub zu ermöglichen.
- Am 20. November, dem Tag der Kinderrechte, werden in jedem Wiener Bezirk mürbe Kipferl von ANKER an die Bevölkerung verteilt. Dazu übergeben ANKER-Lehrlinge den Kinderfreunden eine Torte, die gemeinsam mit Bundesministerin Gabriele Heinisch-Hosek im Museumsquartier im Rahmen einer großen Kinderveranstaltung angeschnitten wird.

Über die Wiener Kinderfreunde

Die Kinderfreunde wurden 1908 als Hilfsorganisation für Kinder gegründet und sind heute eine große moderne Lobby und Service-Organisation für Kinder und Familien. In Wien betreuen die Kinderfreunde rund 12.300 Kinder bis 12 Jahre in 160 Kindergärten und Horten mit hohen pädagogischen Standards. Sie sind nicht nur der größte private gemeinnützige Kindergartenbetreiber in Wien, sondern auch der größte Anbieter von freizeitpädagogischen Aktivitäten und unterstützen Eltern in Familienberatungsstellen, Elternbildungsprogrammen, Elterncafés und Babyclubs. Politisch setzen sie sich gegen Kinderarmut ein, kämpfen für die Einhaltung der Kinderrechte und für Chancengerechtigkeit, vor allem im Bildungssystem. www.wien.kinderfreunde.at

Über Ankerbrot

Ankerbrot betreibt über 120 Filialen in Ostösterreich mit Schwerpunkt Wien und ist damit der größte Bäckereifilialist Österreichs. Das Unternehmen bäckt täglich frisches Brot und Gebäck für Großverbraucher und Supermärkte in ganz Österreich. Das Traditionsunternehmen beschäftigt derzeit rund 1300 Mitarbeiter/innen aus 44 Nationen. Weitere Informationen finden Sie unter www.ankerbrot.at.

Pressefotos finden Sie unter www.ankerbrot.at/presse/pressefotos.

Rückfragehinweis:

Doris Mülleder
Ankerbrot AG, Public Relations
Tel.: +43 (1) 60123-341
muellereder@ankerbrot.at